Amtsblatt

der Kreise Altburgund und Dietfurt (Wartheland)

1943 | Ausgegeben zu Dietfurt, den 24. Dezember | Nr. 51

INHALT:

Nr. 939. Öffentliche Anerkennung

Das Jungmädel Maria Gerhold in Goßlerhof hat am 21. Oktober ds. Js. die Festnahme von 2 entwichenen russischen Kriegsgefangenen durch die Gendarmerie in Jannowitz veranlaßt. Wegen der bewiesenen Unerschrockenheit und Aufmerksamkeit wird dem Jungmädel Maria Gerhold hierdurch eine öffentliche Belobigung erteilt.

Dietfurt (Wartheld.), den 21. Dezember 1943.

Der Landrat

Nr. 940. Ausgabe der Mineralöl- Tankausweiskarten

Die Ausgabe der Mineralöl - Tankausweiskarten für den Monat Januar 1944 erfolgt für den Kreis Altburgund am Monatg, den 3. Januar im Landratsamt Altburgund in der Zeit von 8,00 — 12,00 Uhr und von 13,00 bis 16,30 Uhr. Die Bezugsberechtigten werden hiermit aufgefordert, an diesem Tage ihre Tankkarten in Empfang zu nehmen. Die Ausgabe des Kraftstoffes für Landwirtschaft einschl. Motorenölscheinen für landw. Gasgenerator - Fahrzeuge erfolgt während des ganzen Monats an der obengenannten Stelle.

Für den Kreis Dietfurt findet die Ausgabe am Dienstag, den 4. Januar nur für Aerzte und Krankenhäuser statt. Für alle übrigen Bezugsberechtigten werden die Tankkarten erst ab 7. Januar ausgegeben.

Ebenso werden erst von diesem Tage ab Anweisungen auf Vergaserkraftstoff zum Umtausch eingelöst.

Dietfurt, den 20. Dezember 1943.

IV Kraft 544-270.

Der Landrat
Kreiswirtschaftsamt

Nr. 941. Abgabe von Geflügel in Gaststätten und Kantinen

Mit Zustimmung des Landesernährungsamtes und des Milch-, Fett- und Eierwirtschaftsverbandes Wartheland wird bekanntgegeben, daß nunmehr ab sofort auch die Abschnitte 56 c und d gelten.

Posen, den 15. Dezember 1943.

Bezirksgruppe Gaststättengewerbe
und Fachabt. Gefolgschaftskantinen
in der Gauwirtschaftskammer Wartheland

Veröffentlicht:

Dietfurt (Wartheld.), den 18. Dezember 1943.

IV E 543-152.

Der Landrat
Ernährungsamt, Abt. B.

Nr. 942. Futtermittelverteilung

Es werden pro 100 Milchfetteinheiten (Monat Oktober 1943) 3 kg Kleie, Trockenschnitzel oder Sonnenblumenkuchen oder 1,5 kg Gemengeschrot zur Verteilung kommen. Die Futtermittel werden gegen Vorlage der Milchabrechnung der zuständigen Molkerei bei folgenden Firmen ausgegeben:

Ein- und Verkaufsgenossenschaft, Gerlingen
Voss, Exin
Ein- und Verkaufsgenossenschaft, Roggenau
Ein- und Verkaufsgenossenschaft, Dietfurt
Ein- und Verkaufsgenossenschaft, Elsenau
Schatz, Elsenau
Mühle Freudenfeld, Venetia
Struwe und Bsyll, Dietfurt
Kuppi, Bergen
Schatz, Jannowitz
Dampfmühle Bähr, Dietfurt
Korn- und Kaufhaus, Jannowitz

Dietfurt, den 22. Dezember 1943.

Kreisbauernschaft

Nr. 943. Öffentliche Bekanntmachung

Wir weisen erneut darauf hin, daß alle in unseren Grundstücken notwendig werdenden Reparaturen und Instandsetzungen bei uns schriftlich beantragt werden müssen.

Sofern ein Vertragspartner Reparatur- oder Instandsetzungsaufträge für seine Wohnung etc. von sich aus an Dritte erteilt, lehnen wir jegliche Bezahlung ab. Die Herren Handwerksmeister und Lieferanten müssen sich in diesen Fällen an den Auftragserteiler halten. Für alle von uns in Auftrag gegebenen Arbeiten werden den Lieferanten Bestellscheine ausgehändigt. Rechnungen, denen kein von uns ausgestellter Bestellschein beigefügt ist, werden von uns nicht bezahlt.

Mündliche Vereinbarungen, die keine schriftliche Bestätigung unserer Zweigstellenleitung finden, sind für uns nicht verbindlich.

Rückerstattungen bereits bezahlter Rechnungen werden von uns grundsätzlich nur vorgenommen, wenn hierzu vorher eine schriftliche Vereinbarung mit unserer Zweigstellenleitung getroffen wurde.

Die gleichen Bestimmungen gelten auch für die Neben-Gruppen- und Bezirksstellen unseres Zweigstellenbereichs.

Um Verluste und Differenzen zu vermeiden, bitten wir unsere Lieferanten und Vertragspartner, diese erneute Bekanntmachung strengstens zu beachten.

Dietfurt, den 22. Dezember 1943.

Grundstücksgeselschaft
f. d. Reichsgau Wartheland
m. b. H.
Zweigstelle Hohensalza

Nr. 944. **Schalterschluß der Kreissparkasse am 31. Dezember 1943**

Wegen Durchführung der Jahresabschlußarbeiten bleiben die Schalter der Kreissparkasse zu Dietfurt und ihrer Zweigstellen in Jannowitz, Roggenau und Gerlingen am 31. Dezember 1943 für den Publikumverkehr geschlossen.

Ueberweisungsaufträge, die noch im alten Jahre erledigt werden sollen, sind uns daher bis spätestens 30. Dezember 1943 hereinzugeben.

Dietfurt, den 22. Dezember 1943.

Kreissparkasse zu Dietfurt
(Wartheland)

Nr. 945. **Verlustanzeige**

Der polnische Landarbeiter Edmund Wisniewski, geb. am 2. 12. 1928 in Friedrichshöhe, Krs. Dietfurt, wohnhaft ebenda, hat seinen Personalausweis verloren. Der Ausweis wird hiermit für ungültig erklärt. Der Finder wird aufgefordert, diesen unverzüglich in meiner Dienststelle oder beim Gendarmerieposten Roggenau abzugeben.

Roggenau, den 16. Dezember 1943.

Der Amtskommissar

Nr. 946. **Notariat Dietfurt**

Vom Montag, den 20. 12. 1943 bis mit Montag, den 3. 1. 1944 bin ich ortsabwesend.

Dietfurt (Wartheld.), den 11. Dezember 1943.

Dr. Hoßfeld

NSDAP.

Nr. 947.

Mütterberatung im Monat Jänner 1944

Die Mütterberatungen im Jänner 1944 finden nach unten aufgeführten Plan statt:

3. 1.	Mühlberg	14,30 Uhr
	Sassenfeld	15,30 Uhr
	Lindenbrück	16,00 Uhr
7. 1.	Jannowitz	15,00 Uhr
10. 1.	Mittelwalde	15,00 Uhr
	Roggenau	16,00 Uhr
12. 1.	Dietfurt	15,00 Uhr
13. 1.	Venetia	14,30 Uhr
	Gerlingen	15,00 Uhr

Kreiskulturstätte

Nr. 948.

Sonntag, den 26. Dezember 1943.
10 Uhr — „WIENER BLUT" — Ab 14 Jahre Polen zugelassen .
14, 16,30 und 19,30 Uhr — „KOLLEGE KOMMT GLEICH"

Montag, den 27. Dezember 1943:
16,30 Uhr — „KOLLEGE KOMMT GLEICH"
19,30 Uhr — „WIENER BLUT"

Dienstag, den 28. Dezember 1943:
16,30 Uhr — „WIENER BLUT'
19,30 Uhr — „ARTISTEN". Mit Harry Piel in der Hauptrolle. Ab 14 Jahre.

Mittwoch, den 29. Dezember 1943:
16,30 und 19,30 Uhr — „ARTISTEN"

Donnerstag, den 30. Dezember 1943:
16,30 und 19,30 Uhr — „ARTISTEN"

Freitag, den 31. Dezember 1943:
16,30 und 19,30 Uhr — „DIE GATTIN"
Ein Ufa-Film mit Jenny Jugo, Willy Fritsch, Viktor Staal, Hans Brausewetter u. a. Ab 18 Jahre .

Sonnabend, den 1. Januar 1944:
10 Uhr — „MAERCHENLAND IM KINDER-PARADIES" — Polen zugelassen.
14, 16,30 und 19,30 Uhr — „DIE GATTIN"

Sonntag, den 2. Januar 1944:
10 Uhr — „MAERCHENLAND IM KINDER-PARADIES"
14, 16,30 und 19,30 Uhr — „DIE GATTIN".

Polen sind zugelassen am:
Sonntag um 10 und 14 Uhr. Dienstag um 19,30 Uhr. Freitag um 19,30 Uhr. Sonnabend um 10 und 14 Uhr. Sonntag um 10 und 14 Uhr.

Sonnenwende — Schicksalswende

Willst du auch mal verzagen
und weinen: es fällt mir schwer?
Schau zu wie die anderen tragen!
Schau hin auf das kämpfende Heer!

Denk' nie: du trägst es nimmer,
sag' nie: ich kann nicht mehr!
Viel Tausende tragen dasselbe,
viel Tausende tragen noch mehr!

Wir sind vom Schicksal berufen,
wir tragen Stein auf Stein,
wir bauen ewige Stufen
in Deutschlands Zukunft hinein.

Was kümmern uns wunde Hände!
Der Bau muß vollendet sein!
Nur Kampf bringt Schicksalswende,
nur Kampf und Tapfersein!

Sonnenwende 1943.

Alfred Rüdiger
Dietfurt (Wartheland)

Herausgeber: Der Landrat der Kreise Altburgund und Dietfurt. Geschäftsstelle: Amtsblattstelle des Landrats.

Bekanntmachungen für die nächste Nummer müssen bis Mittwoch, 11 Uhr vormittags bei der Amtsblattstelle des Landrats in Dietfurt vorliegen.

Bezugspreis: Vierteljährlicher Bezug nur durch die Post 1,— RM zuzüglich Zustellgebühr.
Nur für den innerdienstlichen Gebrauch!
Gerichtsstand und Erfüllungsort Dietfurt (Wartheland).

Druck und Verlag: Dietfurter Buchdruckerei und Verlaganstalt, kommissarische Verwaltung Aug. Düsterhöft, Dietfurt (Wartheland).